

Franz Förster (94 Jahre)

Lohweg 13

50129 Niederaußem

12.10.2021

Meine Erinnerungen an das jüdische Ehepaar Jakob und Regina *Heidt*

Ich habe das in dem Zeitungsartikel vom 7.10.2021 erwähnte Ehepaar Heidt persönlich gekannt. Sie waren Kunden meines Vaters, der Schuhmachermeister war. Frau Heidt brachte die Schuhe in unser Haus. Bei dieser Gelegenheit unterhielt sie sich oft mit meiner Mutter. Ich trug die reparierten Schuhe zu den Kunden Heidt zurück. Dafür bekam ich immer von Frau Heidt 5 oder 10 Pfennig (das war damals für ein Kind viel Geld).

Die Familie meines in Russland gefallenen Schwagers Josef Schäfer wohnte in dem Haus, das dem Anwesen des Ehepaares Heidt in der Auenheimer Straße gegenüber lag. Das Haus besteht heute noch. Meine Schwester besuchte fast täglich die Familie Schäfer und berichtete uns von einer guten nachbarschaftlichen Beziehung beider Familien.

Jakob Heidt war gehbehindert. Er war Viehhändler. Den Handel mit Großvieh übte er – vermutlich durch

seine Behinderung begründet – nicht mehr aus. Mit Kleinvieh handelte er noch und fuhr fast jede Woche mit einem Tier (meistens Ziegen) in einer zweirädrigen Kutsche nach Bergheim.

Frau Heidt war eine hübsche Frau mit schneeweißem Haar und immer elegant gekleidet.

Das Ehepaar Heidt wurde eines Tages frühmorgens aus der Wohnung geholt und auf einem LKW nach Fliesteden gefahren. Den LKW musste eine Niederaußemer Firma auf Anordnung der Nazis zur Verfügung stellen. In Fliesteden wurden (so wurde gemunkelt) die im Altkreis Bergheim festgenommenen Juden vorübergehend gesammelt und dann zum Messegelände nach Köln-Deutz transportiert (Entschuldigung: Ich finde kein anderes passendes Wort).

Ich möchte aber auch zu dem vorgenannten Zeitungsbericht kritisch anmerken, dass weder der Besitz der Familie Heidt auf die Straße geworfen, noch Jakob Heidt niedergeschlagen wurde. Der Besitz wurde versteigert. Das Haus war zunächst Wohnsitz der Familie eines Polizeibeamten. Später wurde auf dem Grundstück ein Feuerwehrgerätehaus gebaut. Jetzt befindet sich dort ein Wohnhaus.